

Statistischer Bericht

C II - unreg. / 07

Ernte- und Betriebsberichterstattung
Wachstumsstand und Ernte
Obst im Marktoftbau
in Thüringen 2007
Stand: Juli

Bestell - Nr. 03 209

Thüringer Landesamt für Statistik



Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Land- und Forstwirtschaft,
Betriebsregister Landwirtschaft
Telefon: 0361 37-734552

Herausgegeben im August 2007

Heft-Nr.: 216 / 07
Preis: 1,25 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2007

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Nach dem Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), geändert durch Artikel 210 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) wird in jedem Jahr in den Monaten Juni bis November eine Ernte- und Betriebsberichterstattung Obst durchgeführt. Sie umfasst Schätzungen der voraussichtlichen und endgültigen Naturalerträge des laufenden Jahres sowie Schätzungen der wachstumsbeeinflussenden Faktoren.

Methodische Hinweise

Die Schätzungen werden von den Ernteberichterstellern auf freiwilliger Basis vorgenommen. Erfasst wird die gesamte Ernte, unabhängig davon, ob die Ernte voll verwertet werden kann oder nicht. Aus den Meldungen der Ernteberichtersteller werden die ertragsfähigen Bäume und Bruttoflächen sowie die durchschnittlichen Erträge je Baum und je Hektar ermittelt.

Auf Grund folgender methodischen Änderungen ab 2007 sind Vergleiche mit den Vorjahresergebnissen nur für die Erntemenge möglich:

- Die Erfassung der Baumobstfläche erfolgte zur Erhebung 2007 als Bruttofläche, d.h. die mit den Obstbäumen bepflanzte Fläche einschließlich der Flächen, die zur Bewirtschaftung der Obstanlage nötig sind wie z.B. Vorgewende, Gräben, Wege. Zur Baumobstanbauerhebung 2002 wurde die Nettofläche erfasst.

- Grundlage für die Berechnung der Ernte bilden die auf Basis der Baumobstanbauerhebung 2007 berechneten Bruttoflächen mit ertragsfähigen Bäumen bzw. die ermittelte Anzahl der ertragsfähigen Bäume. Im Jahr 2006 waren die Baumzahlen und Nettoflächen der Baumobstanbauerhebung 2002 die Berechnungsgrundlage.

Das Ernteergebnis des Jahres 2006 ist endgültig.

1. Niederschläge im Juli

Jahr	Von den Berichterstattern meldeten ... Prozent		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
2006	65,0	35,0	-
2007	8,9	66,7	24,4

2. Temperatur im Juli

Jahr	Von den Berichterstattern meldeten ... Prozent		
	zu warm	normal	zu kalt
2006	60,0	40,0	-
2007	8,9	66,7	24,4

3. Erntevorschätzung im Marktobstbau

Obstart	Obstfläche insgesamt	darunter ertragsfähige Fläche	Ertrag		Erntemenge	
	2007				2006	2007
	ha	kg/Baum	dt/ha	dt		
Äpfel insgesamt	1 211,18	1 170,11	13,6	275,4	379 213	322 237
Süßkirschen	302,75	263,60	8,6	33,5	15 532	8 836
Sauerkirschen	630,61	613,11	10,3	69,7	68 011	42 722
Pflaumen/Zwetschen	180,30	148,75	13,5	83,4	18 132	12 398
Mirabellen/Renekloden	77,44	77,44	12,8	63,4	10 379	4 911